Gemeinde nach Gottes Bauplan

Lektion 12
Wie finde ich die richtige Gemeinde?

Bei meiner Arbeit als Evangelist und Seelsorger in St. Gallen, in der Schweiz, begegne ich immer wieder Menschen, die eine christliche Gemeinde suchen, der sie sich anschliessen möchten. Obschon ich mich sehr darüber freue, dass es heute noch Seelen gibt, die auf der Suche nach einer christlichen Gemeinde sind, so wird meine Freude oft schnell getrübt, wenn sich schon nach kurzem Gespräch herausstellt, dass sie sich dabei zu sehr von ihren Gefühlen und falschen Vorstellungen leiten lassen. „Wo gefällt es mir am besten? Wo fühle ich mich am wohlsten?“ lautet ihre Devise.

Was ist falsch an dieser Haltung? Wie sollte man nach einer Gemeinde suchen? Welche Dinge müssen unbedingt beachtet werden, um nicht in eine Sekte zu geraten?

Zuallererst sollte ein Suchender in seiner Seele beunruhigt sein und einen starken Drang nach Gottes Wort und nach seinem Willen verspüren. Wie es in Psalm 42,2-4 heisst:

> *Wie ein Hirsch nach frischem Wasser lechzt, so sehne ich mich nach dir, mein Gott! Ich dürste nach Gott, nach dem wahren, lebendigen Gott. Wann darf ich zu ihm kommen, wann darf ich ihn sehen? Tränen sind meine Nahrung bei Tag und Nacht, weil man mich ständig fragt: „Wo bleibt er denn, dein Gott?“*

Wie ein Hirsch nach Wasser lechzt, so muss sich unsere Seele nach dem lebendigen Gott sehnen! Dabei geht es nicht bloss um irgendeine äussere Form von Religiosität, sondern um die Frage: Was gefällt meinem Schöpfer am besten? Wie möchte der Herr angebetet werden? In Psalm 119 finden wir weitere interessante Aussagen, die diese suchende Haltung nach unserem Schöpfer widerspiegeln:

> Ps 119,125: *Ich bin dein Diener, Herr, gib mir Verstand, damit ich deine Weisungen erkenne!*
>
> Ps 119,68: *Herr, hilf mir, deinen Willen zu erkennen!*
>
> Ps 119,112: *Ich will entschlossen deinen Regeln folgen; das soll mein Lohn für alle Zeiten sein!*
>
> Ps 119,162: *An deinen Worten hab ich grosse Freude, so wie sich einer über Beute freut.*

Diese grundsätzliche Haltung sollte Menschen dazu bewegen, nach einer biblischen Gemeinde zu suchen, denn Gottes Wort ist die Wahrheit.

Das Buch der Sprüche rät uns göttliche Wahrheit, Weisheit, Zucht und Einsicht zu kaufen und sie nimmermehr preiszugeben (Spr 23,23). Sie sind das Kostbarste, was wir im Leben besitzen können. Die einzige Gewissheit und Garantie in Bezug auf Gottes Wille, die die Menschheit 2000 Jahren nach Christus haben kann, schenkt uns die Bibel. Sie ist der Liebesbrief unseres Schöpfers an uns Menschen. Sie enthält viele praktische Lebensanweisungen für ein glücklicheres und erfüllteres Leben (Sprüche 1,1-7):

> *Ratschläge fürs Leben, in Sprüche gefasst von Salomo, dem Sohn Davids und König von Israel. Aus diesem Buch kann man lernen, wie man sein Leben richtig führt und immer auf dem geraden Weg bleibt. Es zeigt, was für ein Schatz an Weisheit uns in den Aussagen erfahrener Männer gegeben ist. Wer*

> *jung und unerfahren ist, wird dadurch zu Klugheit und Besonnenheit geführt. Auch der Erfahrene lernt noch dazu und macht Fortschritte in der Kunst, die Aufgaben des Lebens zu bewältigen. Wer dieses Buch liest, lernt kennen, was kluge Lehrer sagen: ihre Sprüche, Bilder, Gleichnisse und Rätsel. Wer klug und tüchtig werden will, muss vor allem Gott ernst nehmen. Wer ihn missachtet, verachtet auch die Lebensklugheit und lässt sich nichts sagen.*

Haben Sie schon in der Bibel gelesen? Glauben Sie, dass die Bibel Gottes inspiriertes Wort ist? Suchen Sie nach den göttlichen Vorschriften und Satzungen wie nach kostbaren Perlen?

Wenn ja, dann lassen Sie sich durch die Bibel belehren, wie die Gemeinde nach Gottes Bauplan aussieht. Auf der Suche nach einer neutestamentlichen Gemeinde, muss es uns um die reine Lehre Gottes gehen. Das heisst mit anderen Worten: Wer sich noch nicht genügend mit der Heiligen Schrift auseinandergesetzt hat, sollte nach biblischer Belehrung in einer örtlichen Gemeinde suchen. Findet er sie nicht, muss er weitersuchen. Für den, der meint die Heiligen Schriften zu kennen, der vergleiche eine örtliche Gemeinde zuerst anhand der Bibel und prüfe alles genau nach, was ihm gelehrt wird, wie es damals die Beröer taten, als der Apostel Paulus zu ihnen sprach in Apg 17,11:

> *Die Juden in Beröa waren aufgeschlossener als die in Thessalonich. Sie hörten mit grosser Aufmerksamkeit zu und lasen jeden Tag in den heiligen Schriften nach, ob das, was Paulus sagte, auch zutraf.*

Wenn doch nur mehr Menschen in unserer Zeit diese edle Gesinnung an den Tag legen würden, wenn sie eine Gemeinde suchen. Keine Mühe darf uns zu gross sein, wenn es darum geht die Quelle des Lebens aufzuspüren, die unsere dürstenden Seelen zu stillen vermag und unser Leben erhält. Wenn z. B. ein Hirsch nach frischem Wasser sucht, kann er nur seinem Instinkt folgen. Ist das Wasser mit versteckten Chemikalien vermischt, kann ihm das sein Leben kosten. Uns Menschen aber hat Gott mit einem Verstand und mit seinem unverfälschten Wort, die Bibel, ausgerüstet. Der Erfolg unserer Suche ist nicht dem Zufall überlassen. Wir können mit Gottes Wort alles überprüfen und genau herausfinden, was eine biblische Gemeinde ist, wo die reine Lehre ohne Zusätze und Abstriche verkündet wird.

Die Gemeinde ist mehr als ein sozialer Verein und Freizeitclub! Sie ist die Braut Christi, die Familie Gottes. Christus Jesus ist das Haupt seiner Gemeinde (Eph 1,22). Im Gleichnis von den zehn Jungfrauen lernen wir, dass Religiosität noch kein Beweis für Leben aus Gott ist (Mt 25,1-13). Echtes und Unechtes ist manchmal täuschend ähnlich, doch am Tag des grossen Hochzeitsfestes, am Tag der Wiederkunft Christi wird alles offenbar werden. Deshalb darf die Auswahl der richtigen Gemeinde nicht allein von Gefühlen bestimmt werden, denn sie entscheidet über unser ewiges Schicksal! Jesus sagt in Matthäus 7,21:

> *Nicht jeder, der ständig ‚Herr' zu mir sagt, wird in Gottes neue Welt kommen, sondern der, der auch tut, was mein Vater im Himmel will.*